



Weitersagen!

Newsletter - November 2024



Ausblick auf die Gottesdienste bis Ende des Jahres

November-Predigtreihe: Psychische Gesundheit



Die Zahl der Menschen, die angeben unter einer psychischen Erkrankung zu leiden, nimmt von Jahr zu Jahr zu. Dies ist nur bedingt durch die Enttabuisierung psychischer Erkrankungen zu erklären. Mindestens genau so bedeutsam scheint

zu sein, dass die Lebensweise in unserer modernen westlichen Gesellschaft, die Entstehung psychischer Erkrankungen stark begünstigt.

Angst, Depressionen und mangelnder Selbstwert waren den Menschen in der Bibel nicht fremd. Und so liefert uns der Blick

in die Bibel an den nächsten Sonntagen einen reichen Erfahrungsschatz, nicht nur davon, welche Umstände psychische Erkrankungen begünstigen, sondern auch, was eine gute psychische Gesundheit fördert und die Seele stark macht.

- 3.11.24 Psychische Erkrankungen unter Gläubigen sind nichts Besonderes – Beispiele von Menschen aus der Bibel
- 10.11.24 Geistliche Ursachen für psychische Probleme
- 17.11.24 Medizin oder Glaube – Was hilft? (mit Gemeindeversammlung)
- 24.11.24 Good practise – geistliche Gewohnheiten (mit Totengedenken)

Stefan Comes

Dezember-Predigtreihe: Glaube macht stark!

Wie können Menschen auf dem Glaubensweg an Persönlichkeitsstärke gewinnen? Anhand von biblischen Vorbildern in verschiedenem Alter rund um die Weihnachtsgeschichte gehen wir im Advent dieser Frage nach und dürfen von ihnen lernen. Am vierten Advent wird uns Prädikant Stefan Lindner von dem Predigen, woher er als Chef des Unternehmens „Lindnerfood“ seine Stärke bezieht.

- 1.12. Was machte Maria stark?
- 8.12. Was machte Josef stark?
- 15.12. Was machte Simeon stark?
- 22.12. Was macht Stefan Lindner stark? 17:00 Uhr mit anschließender Gemeinde-Weihnachtsfeier

Gottesdienste in der Weihnachtszeit

Soweit nicht anders erwähnt finden die Gottesdienste am Heiligabend in unserer Christuskirche statt.

24.12.:

- 14:30 + 16:30 Uhr Familiengottesdienste
- 15:30 Uhr Kleinkindgottesdienst (Gemeindesaal)
- 18:00 Uhr ev. Gottesdienst (Kirche Maria Königin)
- 22:00 Uhr Christmette

- 26.12. 10:00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in der Johanneskirche Niederseelbach
- 29.12. 10:15 Uhr Weihnachtswunschlieder-Gottesdienst (Gemeindesaal)
- 31.12. 17:00 Uhr Silvester (Gemeindesaal)

Conny Seinwill



Lobpreisabend
Sing&Pray Special
mit Live-Band
Gott suchen, begegnen, erleben

Freitag, den **22. November**
um **20 Uhr**
im Gemeindesaal der
Christuskirche Niedernhausen



Gemeindeversammlung – Da kommt was in Bewegung

17. November 2024 – live und via Internet

Da bewegt sich was – auch in der Kirche. In der Gemeindeversammlung möchten wir den aktuellen Stand zu mehreren Themen weitergeben: „EKHN2030“ ist ein oft verwendetes Schlagwort. Was wird sich in naher Zukunft verändern?

„Familienzentrum“ ist ein weiteres Thema. Was wird da im Frühjahr des neuen Jahres gestartet?

Obligatorisch ist der Finanzbericht der Stiftung. Was viele wenig interessiert, sichert wichtige Bereiche der Kirchengemeinde ab.

Darüber hinaus geben wir einige aktuelle Anliegen der Gemeindeleitung weiter.

Da die Informationen für die Zukunft der Gemeinde möglichst viele erhalten sollen, versuchen wir ein neues Format:



Die Gemeindeversammlung wird Bestandteil des Gottesdienstes sein und am Ende im Rahmen des „Weitersagens“ erfolgen. Beim Kirchen-Café können dann noch weitere Fragen beantwortet werden.

Jürgen Seinwill

Selbstfürsorge

Ein Tag zum Üben + Ausprobieren am 09.11.2024



Verantwortung für Mich selbst übernehmen, und gelassener und freier werden

Gönne Dich Dir selbst!

Ich sage nicht: Tu das immer.

Ich sage nicht: Tu das oft.

Aber ich sage: Tu es immer wieder einmal.

Sei wie für alle anderen auch für Dich selbst da.

(Bernhard von Clairvaux 12. Jhd.)

Ist Selbstfürsorge für Dich ein Thema? Bist du aktuell mit deiner Gesamtsituation unzufrieden und fühlst dich gestresst, weil alles viel zu viel ist?

- Leidest du evtl. u. a. immer wieder unter Überforderung und Erschöpfung und kommst selbst zu kurz bzw. Dinge, die dir wichtig sind?
- Was bedeutet Selbstfürsorge und wieso ist sie wichtig?
- Was sind Hindernisse, und welche konkreten Strategien können dir helfen?

Selbstfürsorge IST ein lebenslanger Prozess, und je mehr wir ihn üben umso einfacher wird es. Der Lohn sind Freiheit, Selbstbestimmtheit und Gelassenheit.

Haben wir Dein Interesse geweckt? Nachfragen bzw. Anmeldung bei

Anette Krüger: anette.krueger@arcor.de oder/und

Hiltrud Blau: hilde_blue@unitybox.de

Wann: Samstag, den 09. November 2024

Zeit: 9:30–16:00 Uhr

Kostenbeitrag: 30 Euro

WO: Gemeindehaus der ev. Christuskirche

Fritz-Gontermann-Str.2

65527 Niedernhausen

Bitte mitbringen:

Einen Beitrag zum gemeinsamen Mittagessen, Schreibzeug f. Notizen, eine Woldecke und ein Kissen!

Wasser, Kaffee, Tee, Gebäck und Obst stellen wir!

Dieser Tag verspricht eine spannende Reise zu werden. Wir freuen uns auf dich!

Anette Krüger und Hiltrud Blau

Weihnachtsmarkt Niedernhausen

Samstag, 30. November 2024 – Sonntag, 1. Dezember 2024

Unser Stand auf dem Niedernhausener Weihnachtsmarkt war im vergangenen Jahr wieder ein großer Erfolg mit vielen Besucherinnen und Besuchern, die bei Glühwein und Stockbrot ins Gespräch gekommen sind und sich für die Gemeindegearbeit unserer verschiedenen Gruppen interessiert haben. Herzlichen Dank an alle, die auf unterschiedliche Weise dazu beigetragen haben. Ohne euch wäre so ein Projekt nicht durchführbar gewesen.

Die Vorbereitungen für die Teilnahme unserer Gemeinde am diesjährigen Weihnachtsmarkt sind angelaufen: Glühwein ist bestellt, neue Tische und Tischdecken sind gekauft, die ersten Marmeladen und Gelees gekocht.

Wir bauen auch in diesem Jahr auf eure Unterstützung. Es gibt vielfältige Möglichkeiten sich einzubringen:

- Plätzchen backen, Marmeladen kochen und uns diese für einen guten Zweck spenden. Abzugeben sind die Sachen (Plätzchen in Dosen mit Namensaufkleber) im Pfarrbüro während der Öffnungszeiten bzw. mit Pfarrhausschlüssel oder allerspätestens am Freitag, 29. November 2024 direkt um 9:00 Uhr im Gemeindesaal. Dort findet dann am Vormittag die Verpackung der Plätzchen in gemischte Tüten und Auspreisung der Fruchtaufstriche (bitte so etikettieren) statt.
- Aufbau des Standes am Samstagvormittag, Abbau am Sonntagabend, Übernahme eines Standdienstes für zwei bis drei Stunden. Der Standdienst ist für den Verkauf von Getränken, Plätzchen und Marmeladen sowie für den Betreuung des Feuerkorbes bzw. das Stockbrot zuständig und wird pro Schicht mit vier bis fünf Personen besetzt.

Die Standzeiten sind am Samstag, 30. November 2024 von 13:00 bis 21:00 und Sonntag, 01. Dezember 2024 von 13:00 bis 20:00 Uhr.

Die Listen für die Mitarbeitenden hängen ab November im Gemeindehaus an der Innentür. Bitte tragt euch frühzeitig in diese Listen ein, damit wir weiterplanen können. Schön wäre es, wenn keine Lücken offenbleiben und die Aktion auf viele Schultern verteilt wird.

Wer unschlüssig ist, Fragen hat oder noch nie dabei war, braucht keine Bedenken haben, es sind immer „alte Hasen“ vor Ort bzw. ihr könnt uns auch vorab telefonisch (0162 9856201 Bernd Schuhmann) bzw. per E-Mail über das Pfarramt erreichen. Gleiches gilt, wenn ihr noch weitere Ideen und Wünsche zur Ausgestaltung habt.

Gemeinsam mit dem Bläserchor „Wellblech“, der uns am Samstag, 17 Uhr und Sonntag, 16 Uhr am Stand mit weihnachtlichen Klängen auf die Adventszeit einstimmen wird, hoffen wir natürlich auf viele Besucherinnen und Besucher, die vielleicht auch ein Glas Marmelade oder ein Plätzchentütchen kaufen und auf diese Weise unsere Kirchenarbeit wertschätzen.

In diesem Jahr soll der Erlös unserem neuen Familienzentrum zugutekommen, das 2025 eröffnet wird. Unter dem Dach unserer Kirchengemeinde soll auf bestehende familienfreundliche Angebote aufgebaut werden und für die Bereiche „Beraten – Bilden – Begleiten – Betreuen“ das Spektrum für Menschen aller Generationen in Niedernhausen sukzessive ausgebaut werden. Das möchten wir durch den Erlös des Weihnachtsmarktstandes gerne unterstützen.

Das Weihnachtsmarktteam
Bernd Schuhmann, Sabine Desch,
Daniela Glöckner, Jürgen Seinwill

Männer Forum



Christuskirche Niedernhausen
Evangelische Kirchengemeinde

Männerfrühstück

Samstag, 16. Nov., 9 bis 11 Uhr



Das Männerforum lädt alle ein zu einem Männerfrühstück im ev. Gemeindehaus Niedernhausen, Fritz- Gontermann Str. 2, am Samstag, 16. Nov. 9:00–11:00 Uhr

Ein gesundes und nachhaltiges Frühstück mit Regional- und Bioprodukten zum Selbstkostenpreis von ca. 8€ erwartet jeden Teilnehmer.

Es wird einen Impuls von Thomas Hecker geben zum Thema:

Warum ich mich so auf die Zukunft freue!

Wie die Bibel über Gottes Absichten Hoffnung für die Zukunft gibt, trotz, Kriege und Naturkatastrophen. Wie die Sehnsucht und Liebe des himmlischen Vaters das Unrecht verwandelt

und wie wir zu Boten des Friedens werden. Der Impuls versucht dies den Teilnehmern darzustellen.

Neugierig?

→ Dann kommt zum Frühstück und diskutiert mit!

Jeder ist herzlich eingeladen!

Anmeldung bei: maennerforum-christuskirche@web.de oder Tel. 0162 9856201 aber spontan kommen ist auch möglich.

Wir freuen uns auf viele Teilnehmer.

Das Männerforum

Über den Gemeinde-Tellerrand geschaut

Vortrag: Faire Kleidung – Produktion – Lieferkettengesetz – Nachhaltigkeit

Der Weltladen in Idstein hat Herrn Wilfried Wunden von Misereor, Aachen, eingeladen, einen Vortrag zum Thema „faire Kleidung“ zu halten am Freitag, den **8. November von 18:30 bis 20:00 Uhr** im Weltladen, Schulze-Delitzsch-Str. 10.

Wilfried Wunden ist tätig im Referat für Politik, Globale Zukunftsfragen und Fairen Handel.

Er berichtet über das Thema Faire Kleidung. Er wird sich mit folgenden Fragen auseinandersetzen:

Was bedeutet Nachhaltigkeit in der Bekleidungsindustrie? Wo kommen die Produkte her? Wie wurden sie hergestellt? Welche Arbeitsbedingungen gibt es in den Produktionsländern und hat das Lieferkettengesetz erste Ergebnisse gezeitigt?

Weltladen Idstein

Mitglied werden in der Hospizbewegung im Idsteiner Land

In Deutschland sterben mehr Menschen durch Suizid als durch Verkehrsunfälle, Drogen, Mord und HIV zusammen. Auch der Wunsch nach Sterbehilfe wird immer lauter. Neben psychischen Erkrankungen sind Angst vor Schmerzen und Pflegebedürftigkeit oder vor Übertherapie am Lebensende, Einsamkeit und fehlende Perspektiven nicht selten Auslöser für einen Suizid.

Die ökumenische Hospizbewegung im Idsteiner Land bietet zusammen mit dem Zentrum für palliative Versorgung diesen Menschen Hilfe an. Sie nimmt jeden einzelnen Menschen ernst und geht auf seinen Suizidwunsch ein. Dabei nimmt sie ihnen die Angst vor dem Verlust ihrer Würde und zeigt ihnen, welche Möglichkeiten die palliative Versorgung bietet, damit die Menschen keine Schmerzen, keine Übelkeit und keine Atemnot mehr haben. Ängste, Unruhe oder ständige Müdigkeit verschwinden und sie gewinnen neuen Lebensmut. Die Hospizbewegung berät über Patientenverfügungen, die das Selbstbestimmungsrecht der Patienten stärken und Therapiebegrenzungen ermöglichen. Sie nimmt sich für jeden Ein-

zelnen und seine Angehörigen viel Zeit und gibt den Patientinnen und Patienten Sicherheit, weil sie rund um die Uhr anrufen können und – sofern sie bereits in der palliativen Versorgung sind – Ärzte oder Pflegekräfte umgehend zu ihnen kommen.

Seit über zwanzig Jahren ist unser Ziel, dass alle Menschen gut versorgt und liebevoll begleitet in ihrem Zuhause leben und sterben können.

Hospizbegleitung ist Lebensbegleitung. Für all diese Aktivitäten, die nicht zur palliativen Versorgung oder zur Sterbebegleitung gehören, braucht es Unterstützerinnen und Unterstützer, die mitdenken und planen, die zupacken oder uns finanziell behilflich sind. Setzen Sie ein Zeichen und werden Sie Mitglied in der Hospizbewegung. Ihr Mitgliedsbeitrag von monatlich mindestens zwei Euro für Einzelpersonen würde uns sehr helfen.

Für weitere Informationen stehen wir gerne zur Verfügung.

E-Mail: kontakt@hospizstiftung-idsteiner-land.de

Für die Hospizstiftung Margret Wernig-Klinghardt

Der nächste Newsletter soll als Doppelnnummer für Dezember/Januar am 13.12.2024 erscheinen.
Einsendeschluss: 7. Dezember 2024

Gesucht – für eine neue iranische Familie:
ein Kinderbett (kein Babybett),
ein Kleiderschrank, ein Schuhschrank
Wer das Gewünschte verschenken möchte,
maile bitte ein Foto an Conny Seinwill!



So erreichen Sie uns

Evangelische Kirchengemeinde • Fritz-Gontermann-Straße 4 • 65527 Niedernhausen

Stiftung
Lebens räume
der Ev. Kirchengemeinde Niedernhausen

Pfarrer Stefan Comes

Pfarrstelle I, Fritz-Gontermann-Straße 2
Tel. 06127 999274
SComes@christuskirche-niedernhausen.de

Evangelisches Pfarrbüro

Fritz-Gontermann-Straße 4
Tel. 06127 2405
Kirchengemeinde.Niedernhausen@ekhn.de

Pfarrer/in Jürgen & Cornelia Seinwill

Pfarrstelle II, (Post: Fritz-Gontermann-Straße 4)
Tel. 06127 993015
CJSeinwill@christuskirche-niedernhausen.de

Gemeindepädagogin Lena Grossmann

Bereich Kinder, Fritz-Gontermann-Straße 2
Tel. 06127 999271 oder 0157 37860018
Lena.Grossmann@christuskirche-niedernhausen.de

Ansprechpartnerinnen Seelsorge-Netz

Hiltrud Blau Tel. 0176 47981550
Anette Krüger Tel. 0178 5322998
seelsorge@christuskirche-niedernhausen.de

Diakoniestation Niedernhausen

Ilfelder Platz 1
Tel. 06127 2685
diakoniestation.niedernhausen@ekhn.de

Impressum: Der Newsletter wird im Auftrag des Kirchenvorstands der evangelischen Kirchengemeinde Niedernhausen herausgegeben und verantwortlich redigiert von Conny Seinwill. Layout: Annette Prenzer